

## Ergebnisprotokoll – 7. Treffen der Arbeitsgruppe - Herbstzeitlose

11.04.2016, Klosterberghalle Langenselbold

Anwesende: *siehe bitte Teilnehmerliste*

### **Tagesordnungspunkte:**

1. Begrüßung
2. Rückblick:
  - Projektvorstellung im HALM-Landesausschuss
  - Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
  - Ergebnisse der Bewirtschaftertreffen
3. Weitere Vorgehensweise
4. Diskussion und Anregungen

### **Top 1**

Frau Bauer (GNA) begrüßt die Anwesenden zum 7. Treffen der Arbeitsgruppe-Herbstzeitlose (ehemals Kleine AG und Runder Tisch).

### **Top 2**

Das Projekt und die ersten Ergebnisse wurden am 18. Dezember 2015 im HALM-Landesausschuss präsentiert und von Herrn Trautmann als „Leuchtturm-Projekt“ hervorgehoben.

Im Rahmen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit wurden 2 Pressemitteilungen veröffentlicht. Es folgten viele Anfragen weiterer betroffener Bewirtschafter, wobei auch immer wieder nach Bekämpfungsmöglichkeiten des Jakobs-Kreuzkrautes gefragt wurde.

An den Bewirtschafter-Treffen haben insgesamt 15 Bewirtschafter teilgenommen. Auf 58 Flächen sind für 2016 Rückdrängungsmaßnahmen geplant.

### **Top 3**

In den nächsten Wochen erfolgt die Kartierung der Herbstzeitlose sowie die Umsetzung des Bewirtschaftungskonzeptes. Ein Hinweisblatt für die Durchführung und Abrechnung der Mulchschnitte im Rahmen des Projektes ist in Planung.

### **Top 4**

Der Einfluss des Boden-pH-Wertes auf die Herbstzeitlose wird diskutiert. Ebenso ob es sinnvoll ist, von allen Flächen innerhalb des Projektgebietes die pH-Werte abzufragen. Da die pH-Werte sich bei räumlich beieinander liegenden Flächen nicht unterscheiden (Beispiel Flos), die Herbstzeitlosen aber sehr unterschiedlich über die Flächen verteilt sind, soll zunächst eine Literaturrecherche erfolgen. Das Abfragen der pH-Werte kann dann ggf. zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen.

Zur besseren Informationsweitergabe und allgemeinen Austausch über das Projekt werden die Bewirtschafter zukünftig zu den Arbeitsgruppentreffen eingeladen. Ein E-Mail-Verteiler soll eingerichtet werden.

Das nächste Treffen der Arbeitsgruppe wird voraussichtlich im Juli stattfinden, der Termin wird frühzeitig abgestimmt und bekannt gegeben.

*Protokoll erstellt von Ann Kristin Bauer (GNA)*